

Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg

25. Mai 2018, 10:00 Uhr
Abschlussvorstellung

Gefördert durch:



1 Hintergrund Radverkehrskonzept

2 Vorgehen

3 Wesentliche Ergebnisse

4 Nächste Schritte und Ausblick

Radverkehrskonzept

„In einem Radverkehrskonzept wird der mittel- bis langfristig angestrebte Zustand der Komponenten des Systems Radverkehr festgelegt.“

„Es dient als Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung zur Erstellung von Investitionsprogrammen und für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln.“

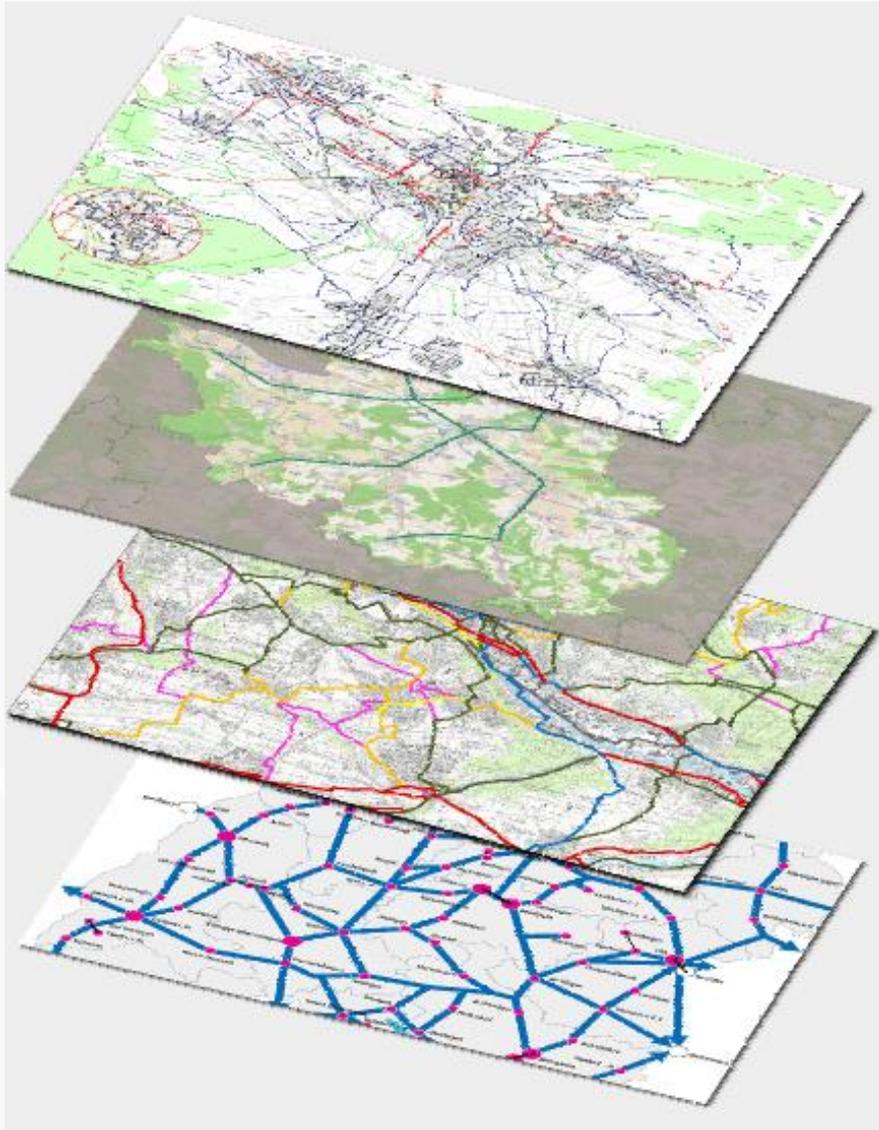
Empfehlung für Radverkehrsanlagen, FGSV



Quelle: FGSV

Ziele:

- Vernetzung aller Städte und Gemeinden sowie Verbindung zu angrenzenden Kommunen der Nachbarlandkreise
- Betrachtet wird das gesamte Radverkehrsnetz, unabhängig von der Baulastträgerschaft
- Fokus auf Bedürfnissen des Alltagsradverkehr
- Untersucht werden außerörtliche Verbindungen und Ortsdurchfahrten



Lokale Ebene

Verbindung innerhalb der Kommunen zwischen den Zielen Wohnen, Arbeiten etc.

Landkreisebene

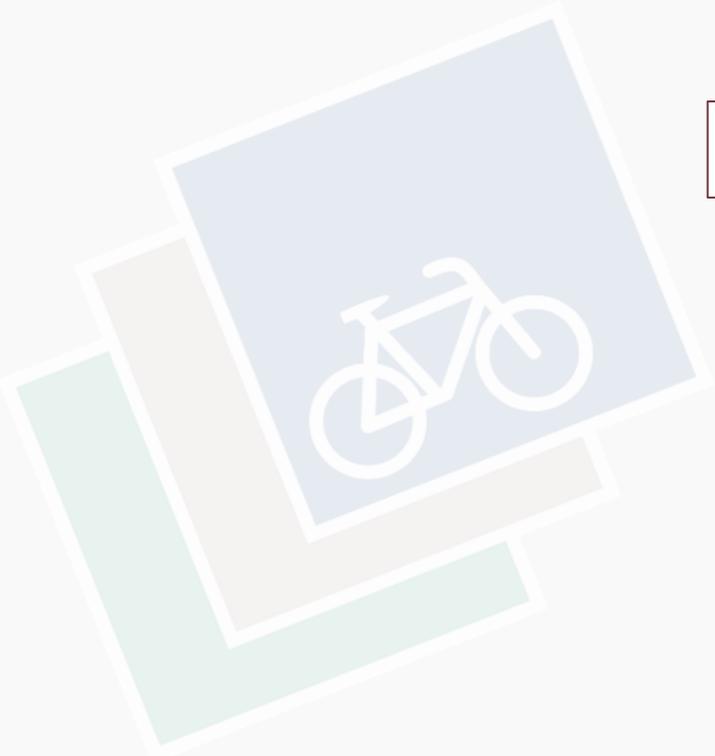
Verbindung zwischen Städten, Gemeinden und Ortsteilen

Regionale Ebene

Verbindung zwischen Ober-, Mittel- und Grundzentren

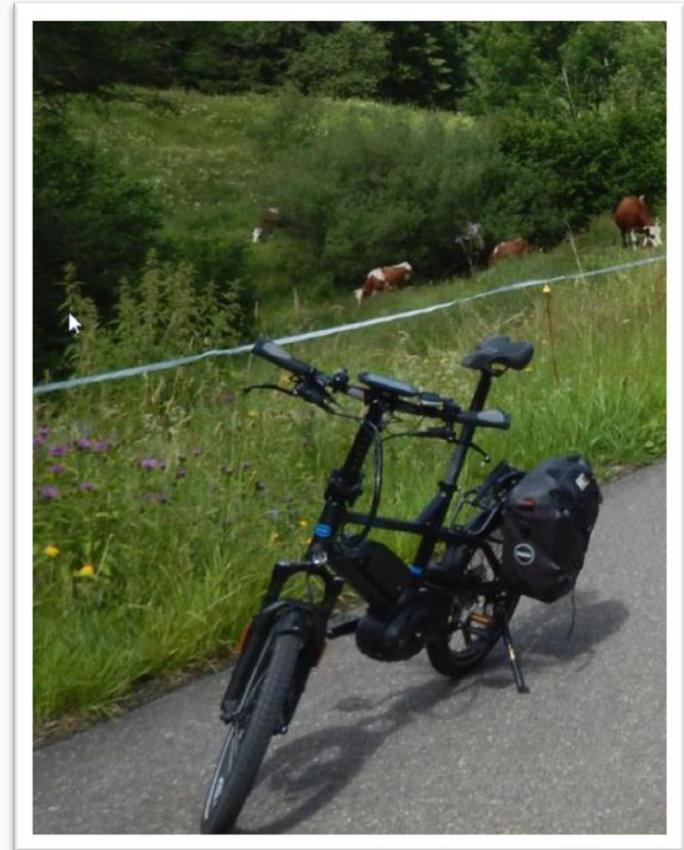
Überregionale Ebene

Verbindung zwischen Ober- und Mittelzentren



2 Vorgehen

- Bestandsdatenanalyse
- Befahrung des geplanten Netzes
- Bürgerbeteiligung
- Bewertung aller Verbindungen und Dokumentation von Gefahrenstellen
- Abstimmung mit allen Kommunen, Nachbarlandkreisen und der Stadt Darmstadt
- Abstimmung mit weiteren Akteuren (Hessen Mobil, Naturschutz, Forst, Landwirtschaft, Nahverkehr)



Quelle: Büro RV-K

→ **Zielnetz, Maßnahmen sowie die Priorisierung sollen möglichst breit abgestimmt werden**

Bürgerbeteiligung

www.radforum-ladadi.de

Meldungstyp

Um welche Art von Meldung handelt es sich?

- Fehlende Radverkehrsverbindungen einzeichnen**
(Wählen Sie diese Funktion, wenn ein Radweg fehlt)
- Bestehende Radverkehrsverbindungen kommentieren**
(Wählen Sie diese Funktion, wenn ein vorhandener Radweg Mängel aufweist)
- Gefahrenstellen melden**
(Wählen Sie diese Funktion, wenn Radfahrer an einer bestimmten Stelle gefährdet sind)

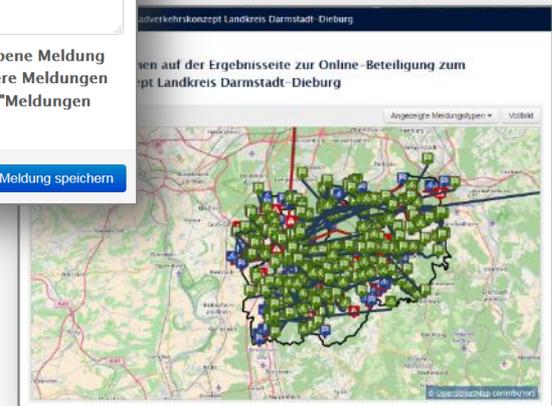
Abbrechen [zum Schritt 2 von 3](#)

Beschreibung der Meldung

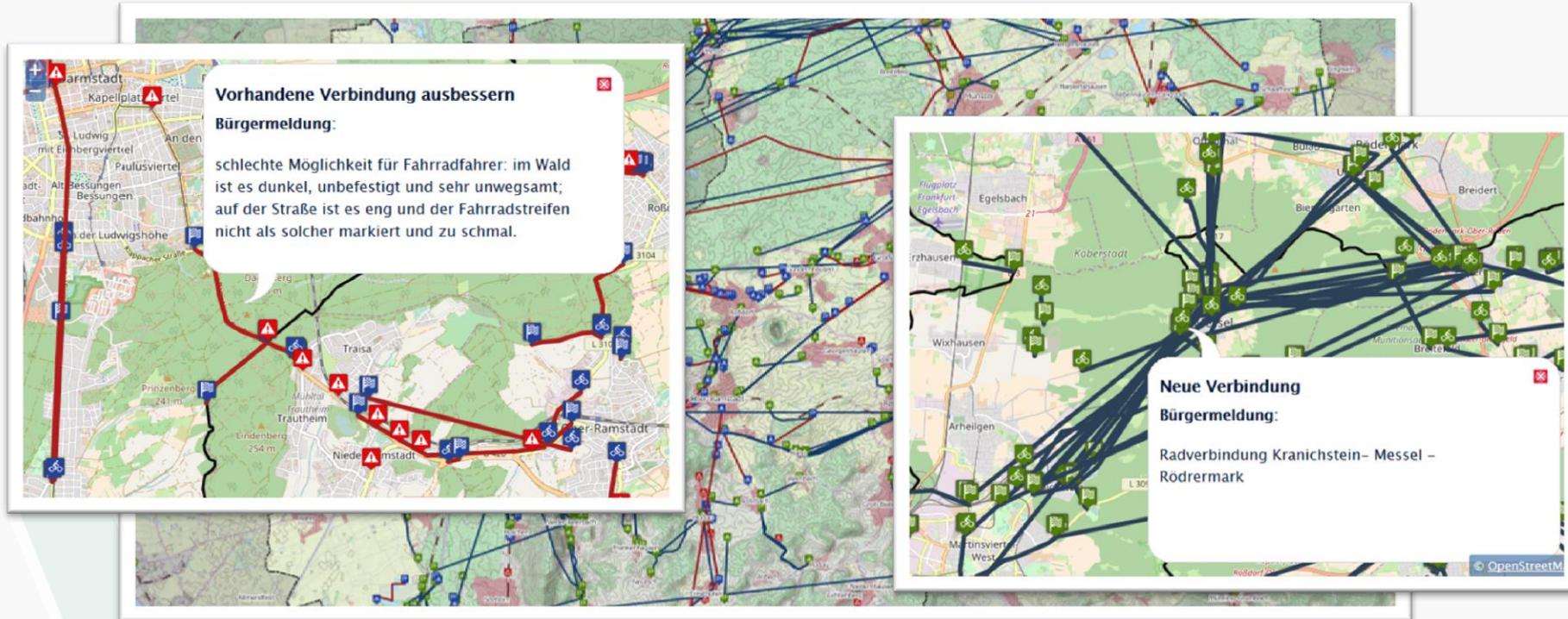
Hier können Sie die eingegebene Strecke oder Gefahrenstelle beschreiben (maximal 1.000 Zeichen)

Mit Meldung speichern, wird ihre aktuell eingegebene Meldung gespeichert. Im nächsten Schritt können Sie weitere Meldungen eingeben, oder die Eingabe über die Schaltfläche "Meldungen absenden" übermitteln.

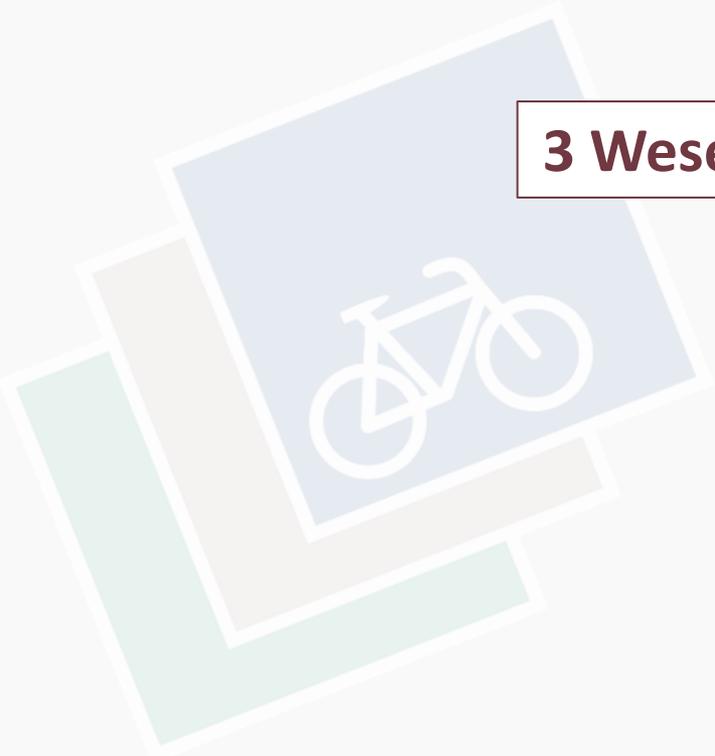
Abbrechen [Meldung speichern](#)



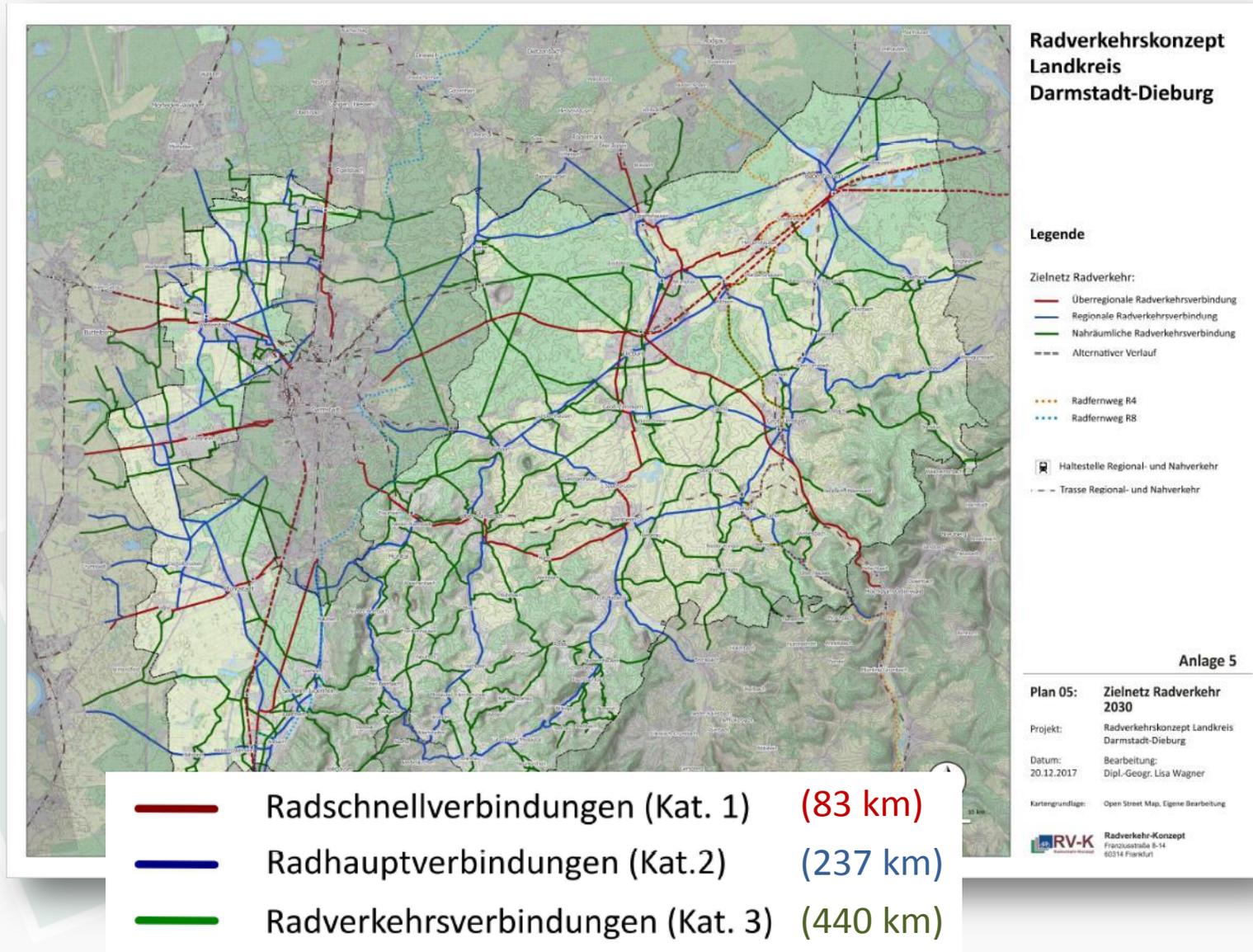
Bürgerbeteiligung – 722 Meldungen



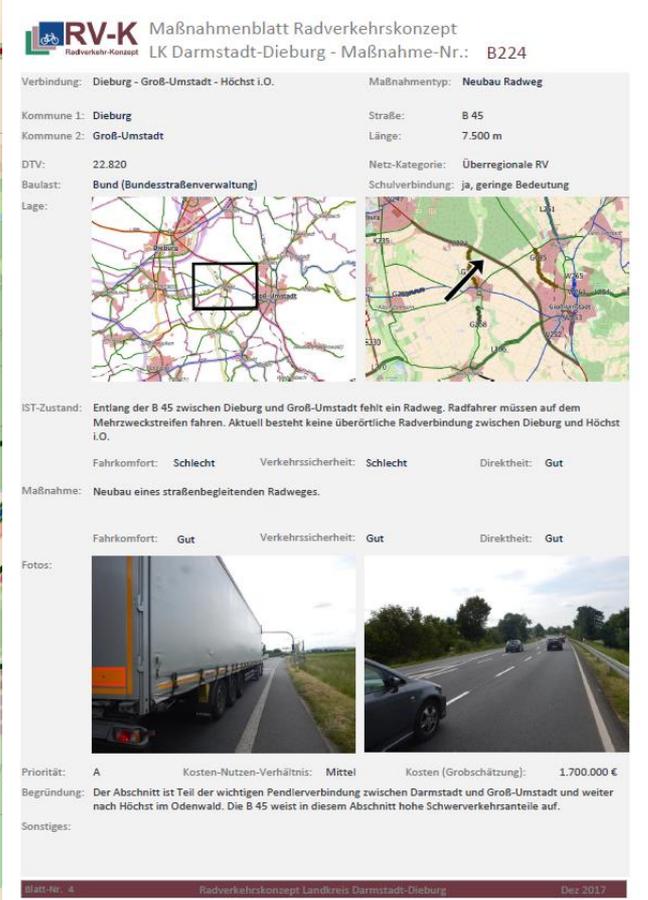
Ergebnisse weiterhin auf: www.it-gis.de/ladadi_webb/php/form/?a=reports



3 Wesentliche Ergebnisse



www.rv-k.de/Ladadi/Webgis/Massnahmen.html

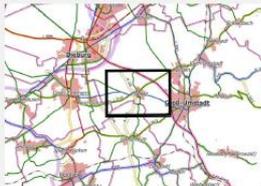


RV-K Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept
LK Darmstadt-Dieburg - Maßnahme-Nr.: B224

Verbindung: Dieburg - Groß-Umstadt - Höchst i.O. Maßnahmentyp: **Neubau Radweg**

Kommune 1: Dieburg Straße: B 45
Kommune 2: Groß-Umstadt Länge: 7.500 m

DTV: 22.820 Netz-Kategorie: Überregionale RV
Baulast: **Bund (Bundesstraßenverwaltung)** Schulverbindung: ja, geringe Bedeutung

Lage:  

IST-Zustand: Entlang der B 45 zwischen Dieburg und Groß-Umstadt fehlt ein Radweg. Radfahrer müssen auf dem Mehrweckstreifen fahren. Aktuell besteht keine überörtliche Radverbindung zwischen Dieburg und Höchst i.O.

Fahrkomfort: Schlecht	Verkehrssicherheit: Schlecht	Direktheit: Gut
------------------------------	-------------------------------------	------------------------

Maßnahme: **Neubau eines straßenbegleitenden Radweges.**

Fahrkomfort: Gut	Verkehrssicherheit: Gut	Direktheit: Gut
-------------------------	--------------------------------	------------------------

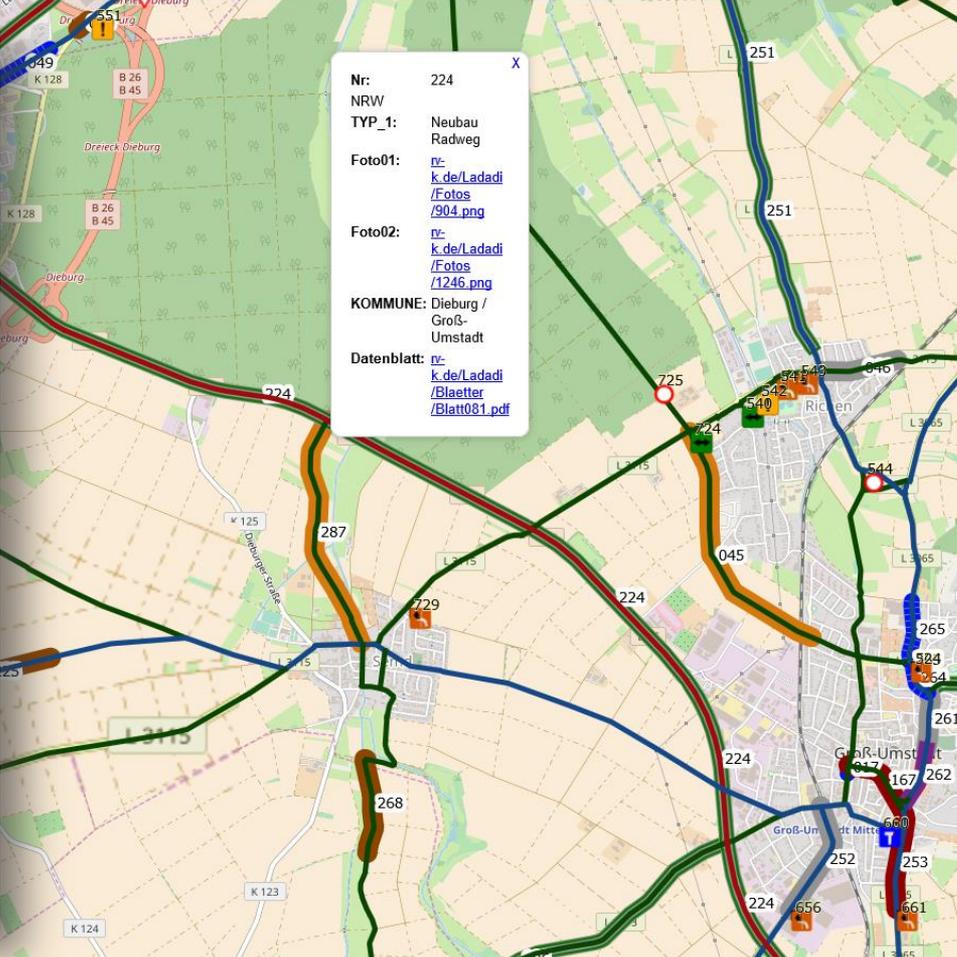
Fotos:  

Priorität: **A** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Mittel** Kosten (Grob-schätzung): **1.700.000 €**

Begründung: Der Abschnitt ist Teil der wichtigen Pendlerverbindung zwischen Darmstadt und Groß-Umstadt und weiter nach Höchst im Odenwald. Die B 45 weist in diesem Abschnitt hohe Schwerverkehrsanteile auf.

Sonstiges:

Blatt-Nr.: 4 Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg Dez 2017



Nr: 224

NRW:

TYP_1: Neubau Radweg

Foto01: [nr-k.de/Ladadi/Fotos/904.png](#)

Foto02: [nr-k.de/Ladadi/Fotos/1246.png](#)

KOMMUNE: Dieburg / Groß-Umstadt

Datenblatt: [nr-k.de/Ladadi/Blaetter/Blatt081.pdf](#)

Maßnahmenblätter und Priorisierung für bauliche Maßnahmen (insg. 110):

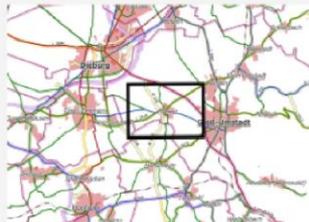
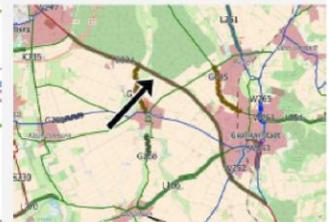
- Neubau Radweg
- Ausbau bestehender Radweg
- Oberfläche ausbessern
- Beleuchtung Radweg

RV-K Radverkehr-Konzept
Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept
LK Darmstadt-Dieburg - Maßnahme-Nr.: B224

Verbindung: Dieburg - Groß-Umstadt - Höchst i.O. Maßnahmentyp: **Neubau Radweg**

Kommune 1: **Dieburg** Straße: **B 45**
Kommune 2: **Groß-Umstadt** Länge: **7.500 m**

DTV: **22.820** Netz-Kategorie: **Überregionale RV**
Baulast: **Bund (Bundesstraßenverwaltung)** Schulverbindung: **ja, geringe Bedeutung**

Lage:  

IST-Zustand: Entlang der B 45 zwischen Dieburg und Groß-Umstadt fehlt ein Radweg. Radfahrer müssen auf dem Mehrweckstreifen fahren. Aktuell besteht keine überörtliche Radverbindung zwischen Dieburg und Höchst i.O.

Fahrkomfort: **Schlecht** Verkehrssicherheit: **Schlecht** Direktheit: **Gut**

Maßnahme: **Neubau eines straßenbegleitenden Radweges.**

Fahrkomfort: **Gut** Verkehrssicherheit: **Gut** Direktheit: **Gut**

Fotos:  

Priorität: **A** Kosten-Nutzen-Verhältnis: **Mittel** Kosten (Grob-schätzung): **1.700.000 €**

Begründung: Der Abschnitt ist Teil der wichtigen Pendlerverbindung zwischen Darmstadt und Groß-Umstadt und weiter nach Höchst im Odenwald. Die B 45 weist in diesem Abschnitt hohe Schwerverkehrsanteile auf.

Sonstiges:

Blatt-Nr. 4 Radverkehrskonzept Landkreis Darmstadt-Dieburg Dez 2017



Maßnahmenblatt Radverkehrskonzept

LK Darmstadt-Dieburg - Maßnahme-Nr.: B224

Verbindung: Dieburg - Groß-Umstadt - Höchst i.O.

Maßnahmentyp: Neubau Radweg

Kommune 1: Dieburg

Straße: B 45

Kommune 2: Groß-Umstadt

Länge: 7.500 m

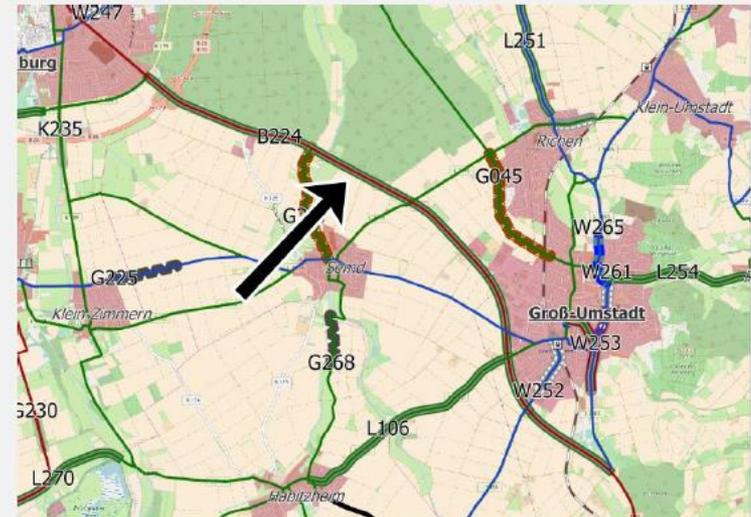
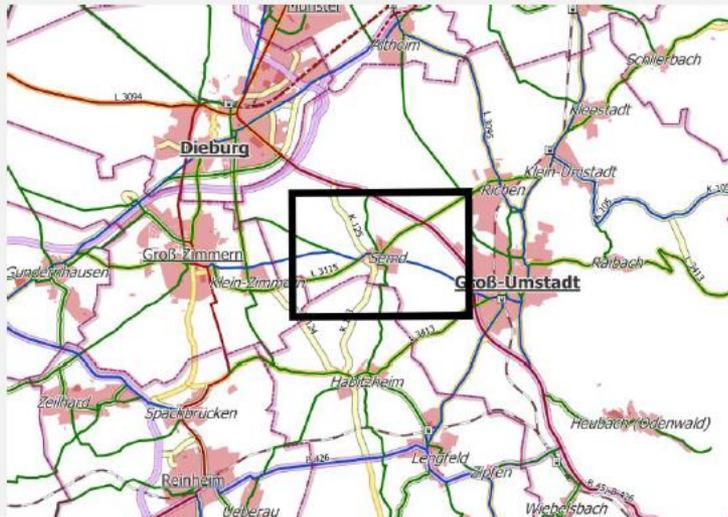
DTV: 22.820

Netz-Kategorie: Überregionale RV

Baulast: Bund (Bundesstraßenverwaltung)

Schulverbindung: ja, geringe Bedeutung

Lage:



IST-Zustand: Entlang der B 45 zwischen Dieburg und Groß-Umstadt fehlt ein Radweg. Radfahrer müssen auf dem Mehrzweckstreifen fahren. Aktuell besteht keine überörtliche Radverbindung zwischen Dieburg und Höchst i.O.

Fahrkomfort: **Schlecht**

Verkehrssicherheit: **Schlecht**

Direktheit: **Gut**

Maßnahme: Neubau eines straßenbegleitenden Radweges.

Fahrkomfort: **Gut**

Verkehrssicherheit: **Gut**

Direktheit: **Gut**



Fotos:



Priorität: A Kosten-Nutzen-Verhältnis: Mittel Kosten (Grobschätzung): 1.700.000,00 €

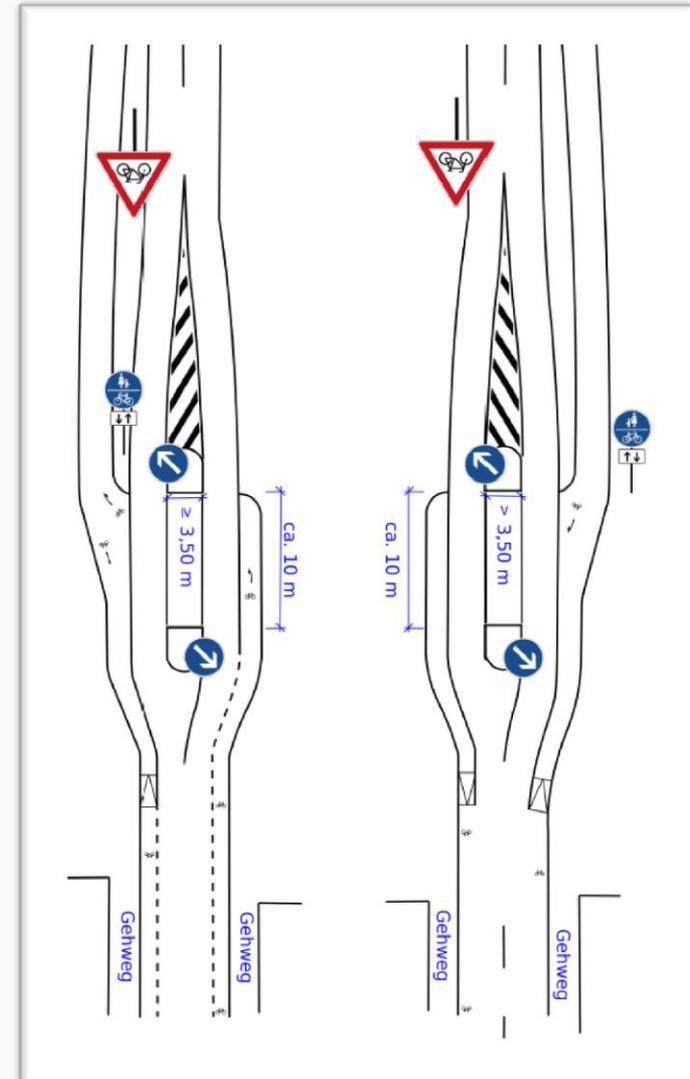
Begründung: Der Abschnitt ist Teil der wichtigen Pendelerverbindung zwischen Darmstadt und Ober-Ramstadt und weiter nach Höchst im Odenwald. Die B 45 weist in diesem Abschnitt hohe Schwerverkehrsanteile auf.

Sonstiges:

Darstellung in thematischen Karten und mit Musterlösungen:

- Markierungslösungen
- Verkehrsbehördliche Anordnungen
- punktuelle bauliche Maßnahmen

-  Überführung Fahrbahn - Radweg
-  Querungshilfe anlegen
-  Gefährliche Ausfahrt verbessern
-  Knotenpunkt anpassen
-  Drängelgitter o.ä. entfernen



Nr.	Straße	Verbindung	Beschreibung	Priorität Klasse	Kosten-Nutzen-Faktor	Baulast-träger
G192	Darmstädter Straße	Roßdorf - Darmstadt	Ergänzender Neubau eines straßenbegleitenden Geh- und Radwegs auf der anderen Seite der Fahrbahn.	A	Sehr gut	Gemeinde
G035	Wirtschaftsweg	Dieburg - Münster	Ausbau des bestehenden Weges zu einem asphaltierten Geh- und Radweg.	A	Sehr gut	Gemeinde
G278	Rad- und Fußweg	Weiterstadt - Darmstadt	Oberfläche ausbessern (Asphalt)	A	Sehr gut	Gemeinde
G131	B 42 (Ortsdurchfahrt)	Weiterstadt - Riedbahn	Ausbau des Trampelpfades zu einem asphaltierten Geh- und Radweg.	A	Sehr gut	Gemeinde
G246	Radweg "Alte Bahntrasse"	Münster - Groß-Zimmern	Asphaltieren des betrachteten Abschnitt und Bevorrechtigung an Knotenpunkten.	A	Sehr gut	Gemeinde
G230	Wirtschaftsweg	Groß-Zimmern - Spachbrücken - Reinheim	Ausbau des westlichen verlaufenden Wirtschaftswegs mit einer asphaltierten Decke.	A	Sehr gut	Gemeinde
G045	Wirtschaftsweg	Groß-Umstadt - Altheim (Münster)	Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.	B	Sehr gut	Gemeinde
G002	G192	Eppertshausen - Ober-Roden	Asphaltieren des Wegeabschnitts.	B	Sehr gut	Gemeinde
G277	Arheilger Straße	Weiterstadt - Darmstadt-Arheilgen	Erweiterung des Brückenbauwerks inkl. Neuanlage von Radwegen zu beiden Seiten der Brücke.	B	-	Gemeinde
G093	Alter Weg	Groß-Bieberau - Brensbach	Asphaltieren des wassergebundenen Abschnitts bis zur Gemarkungsgrenze.	B	Sehr gut	Gemeinde
G130	Weiterstädter Landstraße	Weiterstadt - DA-Arheilgen	Ausbau des bestehenden Weges zu einem asphaltierten Geh- und Radweg.	B	Mittel	Gemeinde
G225	Wirtschaftsweg	Klein-Zimmern - Semd	Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.	B	Gut	Gemeinde
G044	Wirtschaftsweg	Dieburg - Babenhausen	Neubau eines direkten Radwegs entlang der Bahnlinie. Untersuchung der genauen Streckenführung im Rahmen einer Machbarkeitsstudie.	B	-	Gemeinde
G258	Wirtschaftsweg	Münster - Eppertshausen	Radweg mittels Präsenzensensorik beleuchten. Markierung von Leitlinien.	B	Sehr gut	Gemeinde
G195	Trampelpfad	Gundernhausen - Dieburg	Ausbau des Trampelpfades zu einem asphaltierten Geh- und Radweg.	B	Sehr gut	Gemeinde
G324	noch nicht vorhanden	Erzhäusen - Radschnellweg Darmstadt-Frankfurt	Ausbau des im Bahndamm bestehenden Durchflusses des Heegbachs zu einer Unterführung für den Fuß- und Radverkehr.	B	-	Gemeinde
G003	Wirtschaftsweg	Eppertshausen - Münster - Dieburg	Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.	B	Gut	Gemeinde
G006	Wirtschaftsweg	Egelsbach - Erzhäusen - DA-Wixhausen	Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.	B	Sehr gut	Gemeinde
G040	Wirtschaftsweg	Münster - Hergershausen	Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.	B	Sehr gut	Gemeinde
G140	Wirtschaftsweg	Griesheim - Weiterstadt - Darmstadt-Nord	Asphaltieren des betrachteten Abschnitts.	B	Sehr gut	Gemeinde
G211	Dilshöfer Weg	Hahn - Reinheim	Ausbessern / Erneuern der Oberfläche auf dem betrachteten Abschnitt mit Asphalt.	B	Sehr gut	Gemeinde

- **Maßnahmenvorschläge:**
 - 52 bauliche Radwege
120 km bei 250 € / Meter → ca. 30 Mio. €
 - 34 Schutzstreifen
17,5 km / bei 15 € / Meter → ca. 265.000 €
 - 131 Querungen bzw. Überführungen Radweg – Fahrbahn
 - *Bei 20.000 € pro Überführung / Mittelinsel → ca. 2,6 Mio. €*
 - 38 Oberfläche ausbessern / erneuern (i.d.R. Wirtschaftswege)
 - *45,3 km bei 165 € / Meter → ca. 7,5 Mio. €*
- Investitionen insgesamt ca. 50 Mio. Euro (Zeithorizont 10 Jahre)
 - ca. 5 Mio. pro Jahr
 - Aufgeteilt auf verschiedene Baulastträger
 - Umfangreiche Fördermöglichkeiten



4 Nächste Schritte und Ausblick

Abschluss des Radverkehrskonzepts als Auftakt!

- Umsetzung der Maßnahmen auf allen Ebenen
- Landkreis soll Kommunikations- und Koordinationsaufgabe wahrnehmen



- Land Hessen – Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Nahmobilität
 - 4 Mio Euro Gesamtvolumen 2017
 - Auch „kleinere“ Baumaßnahmen
 - Planungsleistungen für „innovative“ Projekte
 - Kommunale Öffentlichkeitsarbeit
 - Anteilsfinanzierung abhängig von der „finanziellen Leistungsfähigkeit und der Stellung im Finanz- und Lastenausgleich“ in der Regel 70 Prozent



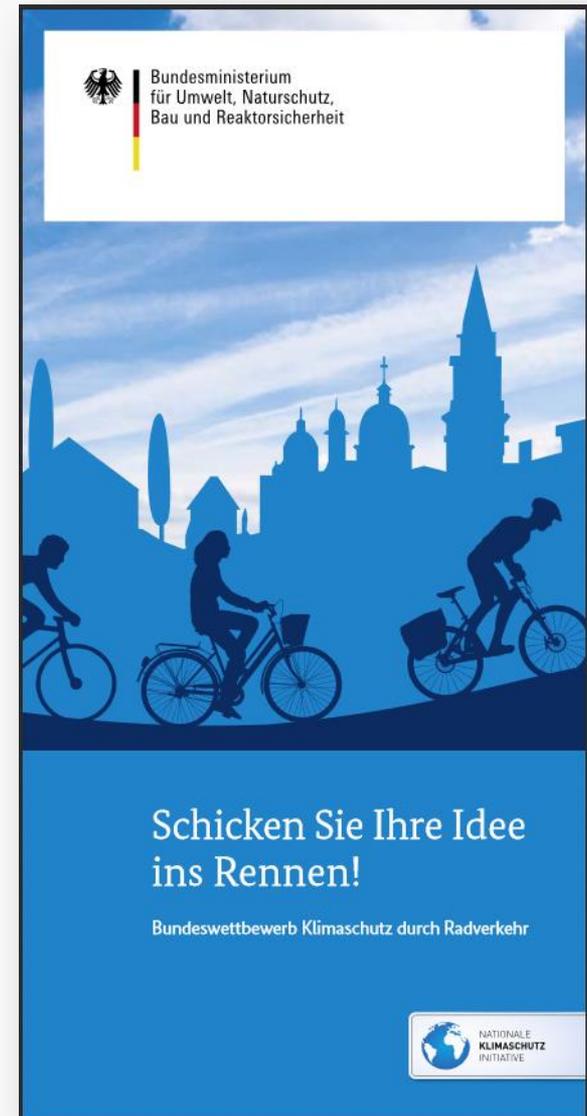


Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Landesentwicklung 

Richtlinie
des Landes Hessen zur
Förderung der Nahmobilität

08. August 2017

- Bund – Nationale Klimaschutzinitiative
Bundeswettbewerb Klimaschutz durch Radverkehr
 - Modellprojekte
 - Fördersumme bis zu 5 Mio. Euro
 - Förderanteil i.d.R. 50 Prozent
- Bund – Investive Klimaschutzmaßnahmen
 - Mindestzuwendung: 10.000 €
 - Förderanteil i. d. R. 50 Prozent
 - Auch mit anderen Fördergebern kombinierbar – dann bis 85 Prozent



Vielen Dank für Ihr Interesse! Haben Sie noch Fragen?



Radverkehr-Konzept

Franziusstraße 8-14
60314 Frankfurt
Tel.: 069 – 904 342 - 01
E-Mail: kontakt@rv-k.de
Homepage: www.rv-k.de